

Unterstützt einheimische Industrie! Trinkt Willow Spring Bier

Ihrer vorzüglichen Starks und Strips Bier wird in der modernsten Brauerei im Westen hergestellt. Unter Flaschenbier in einer der sanitärsten und modernsten Weise abgefüllt.

Willow Springs Brauerei

Flaschenbier-Verantw.: **Henry Pollock**
Deutscher Gross- und Kleinhändler in
Willow Springs Bier, Wein und Whiskies
15. und Capitol Avenue, Omaha, Neb.
Telephone: Douglas 7162, Douglas 2180

IT'S THE RIGHT
SUMMER DRINK
DELIGHTFUL
COOL-COMFORT
IN EVERY DROP
OF
Luxus
THE BEER YOU LIKE
Fred Krug Brewing Co.
Omaha, Neb.



LUXUS MERCANTILE COMPANY, Distributors
Telephone Douglas 1889
Bestellen Sie eine Kiste für Ihr Heim.

Willkommen, Deutsche!
— bei —
CARL J. RUMOHR
Deutsche Wirtschaft
207 S. 13. Str., Phone Douglas 7315

Importierte Röhre trotz der Preissteigerung in der nicht theurer geworden. Marinische Fänge eine Spezialität.

Das so berühmte „Old Tavern Bier“ an Kopf und in Flaschen. Importierte und einheimische Weine und Schnaps und Ligetten.

„Bierhaus“ Lunch“ zu möglichen Preisen den ganzen Tag.

Es ist gemütlich beim plauderhaften Gespräch!

22. Stiftungsfest
— bei —
Oesterreich - Ungarn
Unterstützungsverein
— am —
Sonntag, 20. Sept. 1914
in der
Böhmischen Turnhalle
13. und Martha Strasse
Steinhausen's Orchester

Eintritt 25 Cents die Person.
Anfang 5 Uhr Nachmittags.

OLD SAXON INN
Millard, Nebraska
FRED MARODE,
Besitzer

Storz Bier an Kopf. Modernes Autoverleihen — Hauptquartier — Damen-Garten, freie Autoservice. Die Küche eine Spezialität für Dinner-Gesellschaften und haben vorzüglichen Lunch stets zu Hand.

Wir führen unseren Platz in erstklassiger Weise und bemerken und nur um anständige Gesellschaften.

Ein großer tüchtiger Speisefaal für Auto-Gesellschaften ist jeden Freitag und dem Gebrauch übergeben worden. Machen Sie eine Probe und telefonieren Sie uns Ihre Bestellung.

Bell Telephone Millard 551

IT IS ABSOLUTELY PURE
AND MOST DELICIOUS



Metz BEER
THE OLD RELIABLE

SOLE IMPORTERS
W. & S. SWOBODA, RETAIL, OMAHA

Beste Herbst-Hüte
in modernen Farben und Formen. Preis 22 aufwärts. Zu haben bei
SCHMARSE HAT FACTORY
10. und California Str.

Carlton Buffet
Haskell und Pullman
Eigentümer

Einmal der feinsten eingekochten Tafel in der Stadt. Das berühmte Miller High Life Bier am Kopf, sowie alle die feinsten Flaschenbier.

Unser Auswahl aller Whiskies und feiner Agaren ist die beste in Omaha. Direkte Telegraphenberichte über Ballspiele und arbeitsfreie Ergebnisse durch unseren eigenen Telegraphen.

Dr. Friedrich A. Sedlaczek
Deutscher Arzt
Office: 1270 So. 18. Str.
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr Nachm.
Sonntags von 9 bis 11 Uhr Vorm.
Omaha, Neb., 443
Hilfsmittel, Douglas 4888

JOHN SORENSEN
BENSON, NEB.
Feinste Weine, Liköre und Cigarren

Die best eingekochte Wirthschaft in Benson, Neb. Gebäude. Halle zu vermieten an Logen und Vereine. Lieferung an Familien eine Spezialität. Sprecht vor und überzeugt Euch.

Aus Bloomfield

— Herr Heinrich Kasper, der wie wir kürzlich berichteten, aus Sehnsucht nach alten Freunden sein Hauptquartier auf ein paar Wochen nach Bloomfield verlegt hatte, feierte vorige Woche nach dem förmlichen California zurück, um seiner Familie die Postkarte zu überbringen, daß er sich durch den Anlauf der Logen. Murphy Ranch eine neue Heimath in Knox County gesichert habe.

— Der Jugendverein der ev.-luth. Dreifaltigkeitsgemeinde veranstaltete seinem Mitglied Friedrich Wade letzte Woche eine wohlgeleitete Abschiedsfeier, um ihm eine angenehme Erinnerung an seine Bloomfelder Freunde auf die Universität mitzugeben.

Synodalschlagmeister Pastor Karpstein von Hastings Neb., die Predigt hielt. In Vandam wurde vor 24 Jahren die erste Versammlung der neu gegründeten Synode abgehalten. Leider konnte der Ortspastor H. Richter, der sich zur Zeit in Deutschland aufhält, der Veranstaltung nicht beiwohnen.

In den Verhandlungen, die sich an den Empfangsgottesdienst angeschlossen, und die nach Feststellung der Namenliste u. s. w. mit der Errichtung des Präsidialberichts begannen, wurden folgende Beamte für das laufende Jahr gewählt:

Präsident, Pastor Dicks, Auburn. Vice-Präsident, Pastor Michelmann, Grand Island. Schriftführer, Pastor Koolen, Leigh.

Schatzmeister, Pastor Grauenhorst, Fontanelle.

Stat. Sekretär, Pastor Schimmel, Desboro, Mo.

— Gegenüber der sich blühenden Straßenpolitik, in der das Raubhütentum des im englischen Fahrwasser treibenden mächtigsten Amerikaners an Deutschlands oberster Kriegsführung vorzügliche Kritik zu üben sich nicht entblödet, thut es wohl, von Zeit zu Zeit Berichte aus Deutschland zu lesen, die von einer hohen Begeisterung für Kaiser und Reich getragen sind und in echt patriotischer Weise Zeugnis davon ablegen, daß es gerade in dieser ersten Zeit wohl in der ganzen Welt keine zweite Persönlichkeit gibt, die einer solchen Popularität und allgemeinen Verehrung seitens des Volks sich erfreut, als über alle niederen Verdächtigungen hoch erhabene Gestalt des deutschen Kaisers. Wo man sich bei dem Gedanken an „Kaiserthum“ Unbehagen unter einem Volke von Halbbarbaren eines Lächelns nicht verwehren kann; wo die nur auf die Verfassung in Indien zugeschnittene Majestät des englischen Königs seit zum Mittelst heranabwärts, da sieht der deutsche Kaiser als ein ganzer Mann da, dem ein einzig Volk von Brüdern in Liebe und Treue zugehörig ist, bereit, mit ihm für Vaterland und Ehre den letzten Tropfen Blut zu wagen. Und noch ein anderes thut wohl, was die in dieser Zeit spärlichen Brief- und Kartengrüße aus der alten Heimath uns jütrogen. Das ist die großartige Behandlung der Ausländer in Deutschland, von der besonders die Amerikaner erzählen können. Eine Tatsache, die vor wenigen Tagen hier eintrat, enthält die Notiz, daß an einer Station, die ein größtentheils mit Amerikanern besetzter Eisenbahnzug passierte, eine große Menschenmenge sich angelagert hatte, die den Zug mit Blumen überschüttete. Solche Beweise einer doch nicht feindlichen Stimmung sollten endlich den eingefleischten Amerikanern die Augen öffnen über ihre wahren Freunde.

— Der Konfirmandenunterricht in der ev.-luth. Dreifaltigkeitsgemeinde wurde am Montag dieser Woche mit 12 Schülern, 5 Knaben, 7 Mädchen, eröffnet, einer im Verhältnis zu den Vorjahren kleinen Zahl, die aber im Laufe der nächsten Monate noch wachsen dürfte.

— Hatte Borgert von Lost Nation, Iowa, weit zur Zeit auf der Farm des Herrn Louis Burgard zu Besuch.

— Sonntag und Montag waren zwei bedeutungsvolle Tage im Festkalender des Stadtbezirks Kanada. Am Sonntag feierte Herr Hans Peter sen sein 59. Geburtstag, und am Montag durfte Frau Heinrich Kestler die 64. Wiederkehr ihres Weltbegrußungstages festlich begehen. Beide Tage wurden dann auch von guten Freunden, getreuen Nachbarn und dgl. richtig eingeleitet.

— Am Donnerstag letzter Woche starb hier im hohen Alter von 94 Jahren die Mutter unseres Mitbürgers Fritz Groedel. Die Beerdigung fand in der Stille am Sonnabend statt.

— Herr und Frau Gustav Paulsen, Herr und Frau Martin Burdichter, welche mehrere Tage bei der Familie Louis Burgard zu Besuch waren, reisten letzte Woche nach ihrer Heimath Monticello, Iowa, wieder ab.

— Die Familien August Schumann, Ernst Gerden und Chas. Peter sen reisten am letzten Donnerstag zur Beerdigung ihres Schwiegereltern hies. Schwagers Louis Rathje nach Schleswig, Iowa.

— Am letzten Sonntag Abend entlud sich ein heftiges Gewitter über unserer Stadt. Ein Blitzstrahl traf die Telephonleitung an der Wohnung des H. Maxwell, und eine Tochter des Hauses erhielt einen beträchtlichen elektrischen Schlag, daß sie anderen Tags die Schule veräumen mußte.

— In einer deutschen Zeitung, die aus der alten Heimath uns zugehrt wurde, findet sich eine Parallele aus der Bibel, auf die ein Leser zu dem Verhalten Deutschlands gegenüber Belgien aufmerksam macht. Der Einfender schreibt:

Am 4. Buch Mose Kap. 21, V. 21 u. ff. heißt es: Israel sandte Boten an Sichon, den König von Emori, mit den Worten: Laß mich durch dein Land ziehen; wir wollen nicht abbiegen in Felder und Weinberge, nicht trinken Wasser aus den Brunnen; auf der Heerstraße wollen wir ziehen, bis wir über deine Grenze hinaus sind. Sichon aber gestattete Israel nicht den Durchzug durch sein Gebiet, sondern zog zum Kriege aus. Israel jedoch schlug ihn mit der Schärfe des Schwertes und nahm sein Land in Besitz. — Dazu bemerkt der Schreiber dann: Unter Borgert gegen Belgien ist gewissermaßen durch die Bibel sanktioniert. Wir haben Belgien um friedlichen Durchzug gebeten; es hat ihn uns abgelehnt. Nun haben wir mit Waffengewalt Lütich nehmen müssen.

— Die Wohnung des Herrn Ad Klaus in Grant Township wurde von Eindringern heimgesucht, während die Familie dem Gottesdienst in der Kirche wohnte. Die Diebe stahlen \$140, welche in einem Verließ in der Küche lagen. Es war der Betrag für eine Anzahl Getreide, den Herr Klaus von den Gehülften bestellt hatte. Die Diebe wurden offenbar in dem Ganse gefasst. Mithin, die man anwende, folgten einer Spur bis nach Carroll, wo dieselbe verloren ging.

— Als eine Fronte des Schicksals darf es bezeichnet werden, wenn ein Richter der Sicherheit sich eines solch festen Schlafes erfreut, daß er betäubt wird, ohne etwas zu bemerken. Polizist E. C. Barrett befragt den Verlust seiner goldenen Taschenuhr und \$2 in Waage, das ein Dieb, der während der Nacht in dessen Wohnung drang, die Reißleider des schlafenden Barrett sich aneignete, und den Inhalt der Taschen sich

Aus Iowa

— Der bekannte Korn-Kariball (Kart), der, obwohl nicht besonders vom Wetter begünstigt, einen großen Erfolg für die Stadt bedeutete. Von den verschiedenen ausgestellten Probeähren Korn konnte man sich einen ungefähren Begriff der heiligen Kornerte machen. So große und regelmäßige Kolben hat man hier schon seit langer Zeit nicht gesehen. Auch andere Feldfrüchte, wie Kürbisse, Melonen, Kürbisse u. s. w. waren in wunderbarer Qualität ausgestellt. Die Cornfelder bieten einen prächtigen Anblick, und eine Ernte von mindestens 55 bis 60 Bushel wird bestimmt erwartet. Besucher in großer Anzahl hatten sich eingefunden, um sowohl die Ausstellung sowie die zahlreichen Volksversammlungen in Augenschein zu nehmen.

— Auch die Stadt Walnut und Umgebung wird Viebesgaben für die Armuthleidenden sammeln. Am Samstag den 5. September hielt der Germania Verein seine monatliche Geschäftsversammlung ab. Dr. Carl Brandt von Council Bluffs, Vorsitzender des Bürgerkomitees, war erschienen und erklärte den Mitgliedern die Nothwendigkeit, Sammlungen für verwundete Soldaten, sowie die Wittwen und Waisen im alten Vaterlande, zu veranstalten, und sollte jeder Freund der guten Sache dazu beitragen. Es wurde der Versuch gefasst, ein Komitee von fünf Mitgliedern zu ernennen, um Gelder zu diesem Zweck zu sammeln. Das betreffende Komitee besteht aus: Jakob Gablin (Präsident), Julius Peter, Henry Volkelt, August Kestler und Heinrich Androsen. Die Gelder sind an den Schatzmeister Julius Hector abzuliefern. Das Komitee wird auch andere Deutsche und Freunde der Deutschen besuchen, und soweit als thunlich eine große Summe zusammen zu bringen suchen.

— Als eine Fronte des Schicksals darf es bezeichnet werden, wenn ein Richter der Sicherheit sich eines solch festen Schlafes erfreut, daß er betäubt wird, ohne etwas zu bemerken. Polizist E. C. Barrett befragt den Verlust seiner goldenen Taschenuhr und \$2 in Waage, das ein Dieb, der während der Nacht in dessen Wohnung drang, die Reißleider des schlafenden Barrett sich aneignete, und den Inhalt der Taschen sich

zu eigen machte und ebenso geküßelt verschwand. Barrett's Hofen wurden in der frühen Morgenstunde im Hofraum seines Hauses aufgefunden.

— Obwohl Congressmann Connolly jetzt noch seinen Amtspflichten in Washington obliegt, so glaubt er dennoch, sooft Zeit geminnen zu können, sich an dem Wahlkampf in Iowa beteiligen zu können. Infolge der Kriegsaufregung ist der Wahlkampf wesentlich verzögert worden, doch dürfte sich dies in der nächsten Zeit ändern.



Der österreichisch-ungarische Generalstabchef Franz Freiherr Conrad von Hötzendorf.

Prof. D. Schleich,
Natur-Heilartz
aus Graz, Oesterreich, verfügt über eine 26-jährige Praxis in der anatomischen und technischen Massage und Heilmassagen, sowie im gesammten Naturheilverfahren.

Bei Circulationsstörungen, Blutüberfüllung, Rückenleiden, Rheumatismus und Njshias, träger Bau-, muskulatur und Gelenkigkeit, Senkungen und Verschleudungen der Frauen-Organen, hysterischen Zuständen, chronischen Versteifungen der Gelenke.

Empfehlungen: Universität, Kansas City, Kas., Blue Valley Hospital, Gebrou Neb.
Office: Krug Theater, 14. und Harney Strasse.
Sprechstunden von 8 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. Tel. Doug. 1838.

Want ein Haus für Euch selbst. — Bezahlt keine Rente mehr. — Wir haben Baupläne im nördlichen und westlichen Theile der Stadt. Kleine Anzahlungen; keine Zinsen. Wir bauen Euch ein Haus und Ihr macht Eure monatlichen Zahlungen gerade wie Rente.

Um weitere Auskunft schreibt oder telefonirt an
John Gayne, 2411 Harney Str.
Phone Douglas 3404. 519

Große Wohnung mit 5 Zimmern zu vermieten. — Ganny Cafe, 1416 Williams Strasse.

Zu vermieten — Zimmer und Koffeln bei einer guten deutschen Familie. Nachfragen 1417 süd. 16. Str.

Patentanwältin

Millard Eddy, Patent, 1830 City National Bank Building, Tel. Douglas 3469.

Concordia Park
Früher Razer Park
WM. C. PAULSEN
Besitzer

Gutes Essen und Trinken. Bringt Eure Familie.

Besondere Aufmerksamkeit wird Automobilgesellschaften geschenkt.

Geprüfte Hebamme.
Frau A. Schigelborn, 2512 So. 11. Strasse, Tel. 1925. ff.

Feinste بارد-Modelle; Reib-Modelle auf Bestellung gemacht. Omaha Reed & Kattan Co., 119 Nord 15. Strasse Tel. Douglas 3043.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Kump, Deutsche Küche, 1508 Dodge Strasse, 2. Stad. Mahlzeiten 25 Cents.

Abvokaten—Rechtsanwälte
Ruffinger & Webb, Omaha National Bank Geb., Zimmer 959, Omaha, Telephone Douglas 3693.

Orpheum
Erfolgreiches Vaudeville.

Diese Woche: „Lafing Things Caser“, Minnie Allen, Woodman & Livingston, The Randalls, Harry Green, S. B. Martin, Tod & Joris, The Orpheum Travel Weekly.

Preise: Matinee (ausgenommen Samstags und Sonntags): Gallerie 10c; beste Sitze 25c.—Abends 10c, 25c, 50c und 75c.

William Sternberg
Deutscher Advokat

Office: 200-204 Omaha National Bank Gebäude
Omaha, Nebraska, Tel. Doug. 951

Klassifizierte Anzeigen!

Eine deutsche Frau sucht Nahrung aller Art. Nachfragen Telephone Douglas 5943.

Möbliertes Zimmer zu vermieten bei deutscher Familie. 2310 Douglas Strasse.

Jünger deutscher Burche, 16 bis 18 Jahre, mit guter Stimme, für Vereinszwecke. E. Klein, 1703 Dorcas Str. Abends 7—8 Uhr.—\$23

Zu verkaufen: — Gutgebendes Fleischergeschäft billig zu verkaufen. Nachfragen A 300, Omaha Tribune. 524.

Zu vermieten — Möbliertes Zimmer bei deutscher Familie. 1608 Elm Strasse

Das einzige deutsche Möbel-Reparaturgeschäft in Omaha. A. Karas, Eisenh. 2910 Barnum. Tel. 1062.

Gesucht — Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Empfehlungen verlangt. 206 No. 16. Str. New York Sample Store.

— B. F. Burn, deutscher Optiker. Augen untersucht für Brillen. 442-5 Brandeis Gebäude, Omaha



Original Cartoon eines amerikanischen Künstlers.